

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes Wetteramt Frankfurt

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Frankfurt/Main

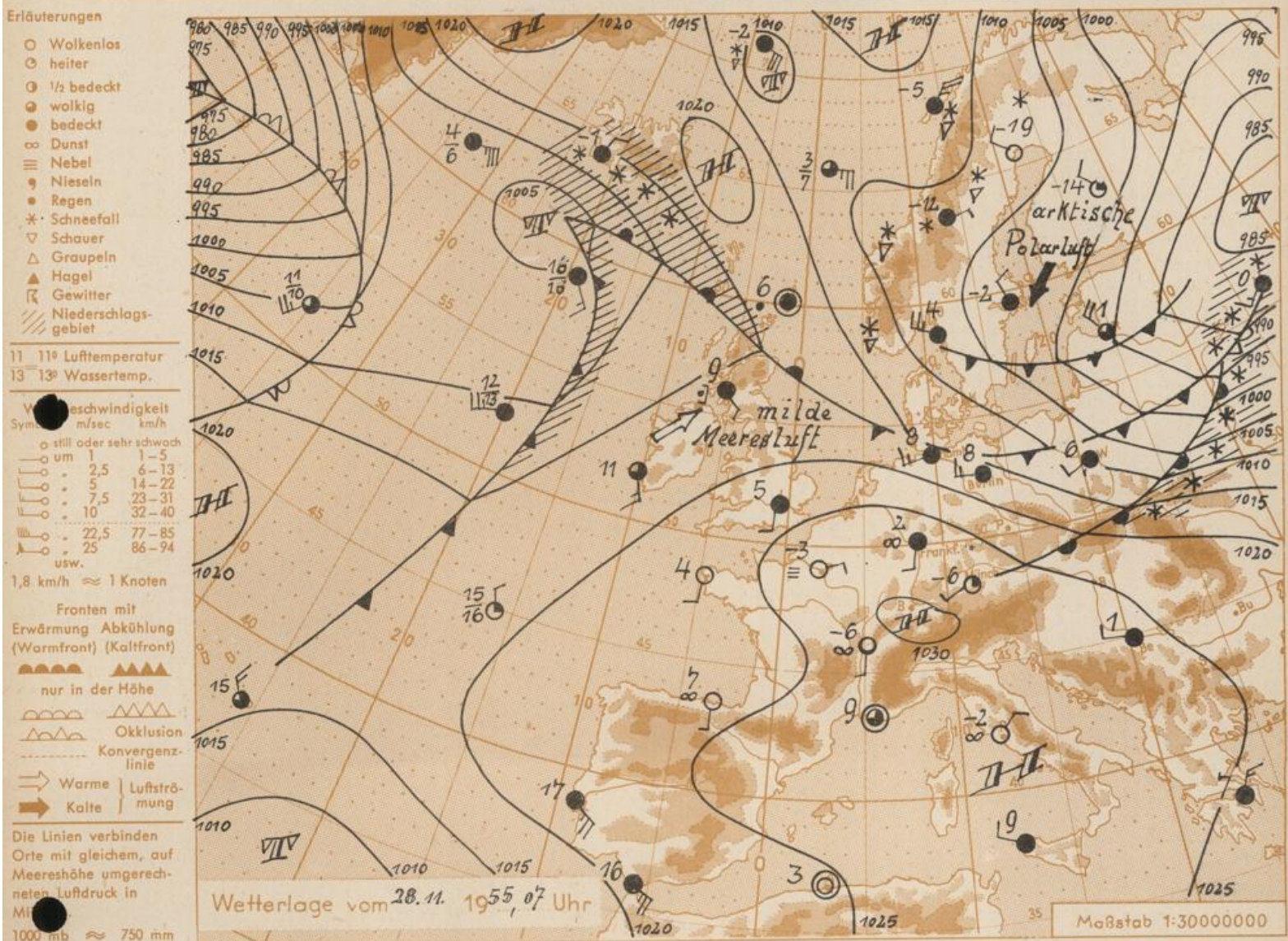
Feldbergstr. 47, Telefon 720 44/45

Erscheint täglich, Postbezug monatlich 2,- DM

Jahrgang 1955

Montag, den 28. November 1955

Nummer 332



Das festländische Hoch schwächte sich etwas ab und verlagerte seinen Schwerpunkt zum westlichen Alpengebiet. Über dem nördlichen Mitteleuropa verstärkte sich dabei die etwa seit Samstag bestehende Westströmung. In ihrem Bereich werden in zunehmendem Maße milde Meeresluftmassen herangeführt. Diese konnten sich bis jetzt nur in Norddeutschland zum Boden hin durchsetzen. So gingen in diesem Gebiet die Temperaturen in der vergangenen Nacht kaum unter plus 6 Grad zurück. Auch in den mittleren Teilen des Bundesgebietes setzte bereits ein Warmluftstrom ein, doch wirkte er sich bis jetzt nur in der Höhe stärker aus. Erst mit einer Belebung der Störungstätigkeit und sich verstärkender, westlicher Luftzufuhr wird auch in unserem Bezirk die noch vorhandene Kaltluft beseitigt werden und die eingeleitete Milderung weitere Fortschritte machen können.

Vorhersage für Hessen und Rheinland-Pfalz, gültig bis 29. November 1955, abends:

Vorherrschend stark bewölkt, keine nennenswerten Niederschläge. Höchsttemperaturen bei 5 Grad. Tiefstwerte um Null Grad. Schwacher Wind um West.

Weitere Aussichten: Zunehmend unbeständig, milder.

He.

Sonnenaufgang am 29. in Frankfurt/Main

0758 Uhr, Untergang 1628 Uhr MEZ

Mondaufgang am 29. (Vollmond)

1614 Uhr, Untergang 0740 Uhr MEZ

Nachdruck und öffentlicher Aushang ohne Genehmigung nicht gestattet